

Tagungsort

Hochschule Geisenheim University
D-65366 Geisenheim

Programmkomitee

Prof. Dr. Heinz Bernhardt (TU München)
Prof. Dr.-Ing. Stefan Böttinger (Universität Hohenheim)
Prof. Dr. Michael Clasen (Hochschule Hannover)
Dr. Thomas Engel (John Deere, Kaiserslautern)
Michael Erbach (ERO-Gerätebau, Niederkumbd)
Dr. Georg Fröhlich (LfL, Freising)
Prof. Dr. Andreas Gronauer (Univ.für Bodenkultur Wien)
Prof. Dr. Jon Hanf (Hochschule Geisenheim University)
Dr. Kurt-Christian Kersebaum (ZALF, Müncheberg)
Prof. Dr. Joachim Krieter (Universität Kiel)
Prof. Dr.-Ing. Jens Krzywinski (TU Dresden)
Dr. Andreas Meyer-Aurich (ATB Potsdam-Bornim)
Prof. Dr. Georg Ohmeyer (HS Weihenstephan-Triesd.)
Prof. Dr. Thomas Rath (Hochschule Osnabrück)
Dipl.-Ing. Andreas Reichardt (Reichardt GmbH,Hungen)
Dipl.-Ing. Otto Schaetzel (DLR, Oppenheim)
Prof. Dr.-Ing. Martin Schmauder (TU Dresden)
Prof. Dr. Joachim Spilke (Universität Halle)
Prof. Dr. Hans-Hennig Sundermeier (Universität Kiel)
Prof. Dr. Ludwig Theuvsen (Universität Göttingen)
Prof. Dr. Kai Velten (Hochschule Geisenheim Univ.)
Prof. Dr. Peter Wagner (Universität Halle)
Prof. Dr. Martin Ziesak (Berner Fachhochschule)

Organisationskomitee

Prof. Dr. Hans-Peter Schwarz (HS Geisenheim Univ.)
Prof. Dr. Arno Ruckelshausen (1. Vorsitzender der GIL)
Dr. Holger Friedrich (2. Vorsitzender der GIL)
Brigitte Theuvsen (Geschäftsführerin der GIL)

Kontakt

Hochschule Geisenheim University
Institut für Technik
Prof. Dr. Hans-Peter Schwarz
Frau Gisela Berger
D-65366 Geisenheim

Tel.: +49 6722 502-361
Fax: + 49 6722 502-360
E-Mail: GIL2015@hs-gm.de

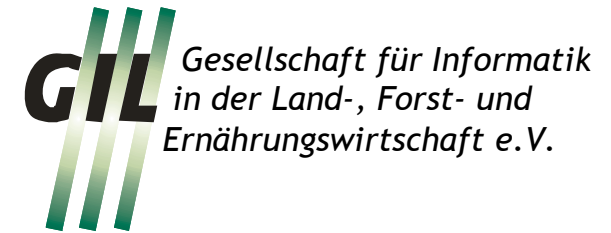
www.hs-geisenheim.de
www.gil.de

Bankverbindung

Kto.-Inh.: GIL e.V.
Kto.-Nr.: 160 292 975
Bank: Sparkasse Göttingen
BLZ: 260 500 01

IBAN: DE05 2605 0001 0160 2929 75
SWIFT-BIC: NOLADE21GOE

Verwendungszweck:
GIL JT 2015
Name, Vorname
(ggf. GIL-Mitglieds-Nr.)



Tagungsankündigung und Call for Papers



Komplexität versus Bedienbarkeit

Mensch-Maschine-Schnittstellen

35. GIL-Jahrestagung

23. – 24. Februar 2015
Hochschule Geisenheim University

Tagungsleitung

Prof. Dr. Hans-Peter Schwarz
Prof. Dr. Arno Ruckelshausen

Hauptziel der GIL ist die Förderung der Agrarinformatik durch Schaffung, Evaluierung und Verbreitung von Theorien, Modellen, Methoden, Werkzeugen und praxisorientierten Lösungen für Informationssysteme in der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft sowie die agrar- und ernährungswissenschaftliche Forschung.

Die Jahrestagung als zentraler Treffpunkt soll der Erkenntnisgewinnung und -verbreitung dienen und richtet sich an Lehrende, Studierende, Anwender, Experten und Entscheidungsträger in Forschung, Lehre, Wirtschaft, Verwaltung und Politik.

Die 35. Jahrestagung steht unter dem Leitthema:

**Komplexität versus Bedienbarkeit:
Mensch-Maschine-Schnittstellen**

Die ökonomischen und ökologischen Herausforderungen der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft stellen in Verbindung mit der zunehmenden Komplexität innovativer Technologien eine Herausforderung hinsichtlich der Bedienbarkeit der Systeme dar. Die Mensch-Maschine-Schnittstelle nimmt daher in der Praxis eine zunehmend zentrale Rolle gegenüber den rein technologieorientierten Hard- und Softwareentwicklungen ein. Die Variabilität der Rahmenbedingungen ist erheblich, sie hängt beispielsweise von dem jeweiligen Anwendungsumfeld, der Verfügbarkeit und dem Ausbildungsstand des Personals, der Wettbewerbssituation, den rechtlichen Rahmenbedingungen oder den verfügbaren Automatisierungstechnologien ab.

Themenbereiche wie intuitive Bedienung, (Selbst-) Schulung, simulationsbasiertes Training, Service oder mobile Kommunikationssysteme bestimmen zunehmend die Nutzung innovativer Technologien und deren Akzeptanz. Die Heterogenität der Nutzer, Anbieter, Anwendungen und technischen Systeme stellt große und vielfältige Herausforderungen an die Entwicklung von Mensch-Maschine-Schnittstellen unter wirtschaftlich und ökologisch sinnvollen Rahmenbedingungen. Die Themen schließen grundlagenorientierte interdisziplinäre Fragestellungen bis hin zu Fragen der herstellerübergreifenden Nutzung der Systeme in der Praxis ein.

Die GIL sieht ihre Aufgabe darin, auf den Jahrestagungen IT-Anwender aus Wissenschaft und Praxis mit IT-Experten zusammenzuführen, um so Lösungen zu finden und die Agrarinformatik zu fördern. Die Jahrestagung findet 2015 auf dem Campus der „Hochschule Geisenheim University“ statt, hier gibt es mehrere Forschungszentren im Umfeld der Agrarinformatik. Neben Beiträgen zum diesjährigen Fokusthema Mensch-Maschine-Schnittstellen sind - wie auf allen GIL-Tagungen - Einreichungen zu allen Themenbereichen der Agrarinformatik gewünscht und willkommen.

Folgende Themenbereiche stehen im Fokus der GIL-Jahrestagung:

Mensch-Maschine-Schnittstellen:

- **Intuitive Maschinennutzung**
- **Ergonomie**
- **eLearning**
- **Mobile Endgeräte**
- **Sicherheit/Arbeitsschutz**
- **Sprachdialogsysteme**

Andere Themen:

- **Wein und IT**
- **Automatisierungsgrad vs. Wirtschaftlichkeit**
- **Offene und herstellerunabhängige Systeme**
- **Kommerziell verfügbare Systeme**
- **Semantische Technologien**
- **Next Generation Human Machine Interface**
- **Farm Management Systeme, ISOBUS**
- **Precision and Remote Farming**
- **Precision Livestock Farming**
- **Aus- und Weiterbildung**
- **Freie Themen zur Agrarinformatik**

Ihre Beiträge werden begutachtet und in einem Tagungsband der GI-Edition Lecture Notes in Informatics veröffentlicht.

Termine	Einsendeschluss
Einsendung der Kurzbeschreibung des Beitrags (1 Seite A4, editierbar)	31. August 2014
Annahmemitteilung	30. September 2014
Einsendung der Manuskripte	31. Oktober 2014

Die Kurzbeschreibungen und Manuskripte reichen Sie bitte ein unter: <https://www.conftool.com/gil2015/>

Die eingegangenen Manuskripte zu den Vorträgen werden vor Aufnahme in den Tagungsband begutachtet.

Bitte melden Sie sich bei Annahme eines Beitrages zur Tagung an.

Produktpräsentation

Anbieter von Hard- und Softwareprodukten sind herzlich eingeladen, ihre Projekte, Produkte und Dienstleistungen vorzustellen.

Anmeldung zur Tagung

Tagungsbeitrag	bis 31.12.14	ab 01.01.15
1) Nichtmitglieder ¹⁾	140 €	160 €
DoktorandInnen ¹⁾	70 €	80 €
2) Mitglieder der GIL ¹⁾	80 €	100 €
DoktorandInnen ¹⁾	40€	50 €
3) Studierende ²⁾	frei (mit Tagungsband)	

¹⁾ incl. Abendveranstaltung

²⁾ Studentenbescheinigung bitte beifügen

Der Tagungsbeitrag schließt Tagungsband und Getränke in den Veranstaltungspausen ein. Bitte geben Sie als GIL-Mitglied Ihre Mitgliedsnummer an.

Hinweis: Der GIL-Jahresbeitrag beträgt nur 35 €; eine Mitgliedschaft lohnt sich also schon bei der ersten Tagungsteilnahme :-).

Informationen zur Einsendung von Manuskripten, zur Anmeldung oder zu Produktpräsentationen unter:
www.gil.de